

Internationale Tagung für Religionslehrer und interessierte Kollegen und Kolleginnen in Waldorfschulen, heilpädagogischen und sozialtherapeutischen Einrichtungen, Schulärzte und Förderlehrer.

Bitte melden Sie sich für eine der Arbeitsgruppen an:

Arbeitsgruppen:

1. *H. Kühl, E. v. Kügelgen*  
**Einführung in die Handlungen**  
Text der Sonntagshandlung, Gesten, Raumgestaltung mit Übungen
2. *F. Kenneweg, A. Grabsch*  
**Der Religionslehrer als Begleiter durch die Unterstufe**
3. *K. Walther, B. Walbaum*  
**Evangelienarbeit und Bildbetrachtungen in der Mittelstufe**
4. *T. Janson, I. Rump*  
**Der Religionslehrplan und das Problem der Ethik in der Oberstufe**
5. *U. Beese, J. Schröder*  
**Der Unterricht in der Heilpädagogik**
6. *B. Strube, T. Bai, M. Fischer, T. Haring*  
**Die Pflege des Religiösen in der Sozialtherapie in Kultus und Alltag**  
auf Deutsch/Niederländisch/Englisch

Allgemeine Anthroposophische  
Gesellschaft

Kontakt und Informationen:

**Pädagogische Sektion**

Postfach

CH-4143 Dornach

Tel. +41 (0)61 706 43 15

Fax +41 (0)61 706 44 74

paed.sektion@goetheanum.ch

www.paedagogik-goetheanum.ch

Anmeldungen

mit beiliegendem Formular an:

Goetheanum Empfang

Postfach

CH-4143 Dornach

Tel. +41 (0)61 706 44 44

Fax +41 (0)61 706 44 46

tickets@goetheanum.org



Allgemeine Anthroposophische  
Gesellschaft

## Auf dem Weg zum Ich Religionslehrer-Tagung

**Trinitatis 5. – 7. Juni 2020**

veranstaltet vom Internationalen Religionslehrergremium

Informationen

Tagungspreis ohne Verpflegung 160 CHF

Tagungspreis mit Verpflegung 235 CHF

Weitere Infos zur Tagung finden Sie unter [www.paedagogik-goetheanum.ch](http://www.paedagogik-goetheanum.ch)

**Goetheanum**

Liebe Freunde,

im Namen des Internationalen Religionslehrergremiums laden wir alle Kollegen und an unserer Arbeit Interessierten herzlich zur Religionslehrer-Tagung 2020 ein. Wir wollen uns mit folgendem Thema beschäftigen:

### **Auf dem Weg zum Ich**

Jeder Unterricht, alles Lernen soll den ganzen Menschen ergreifen, sein Denken, Fühlen und Wollen ernähren und weiterbringen. Und dann, so Steiner am 15.8.1923, braucht der Mensch noch eines: die religiöse Vertiefung! Diese führt den Prozess ins Wesenhafte: zum Ich und seiner Vereinigung mit dem Menschen, dem Stoff, der Sache, dem Göttlichen. Diese vier Stufen, die in einer Kultushandlung in idealer Form erfahrbar werden, liegen jedem Gespräch, jeder Kunstbetrachtung, jeder Form der Aneignung eines Inhalts als »Urprozess« zugrunde.

Etwas tritt als Botschaft an unser Bewusstsein heran, wir geben ihm in uns Raum, was Zurücknahme unserer selbst und Hingabe an ein anderes bedeutet, das mich verwandelt, bereichert, und mit dem ich mich im wahren Verstehen vereinige (Kommunion). Diesen Vorgang, der in all unserem Tun mit den Schülern angestrebt werden und leben sollte, verdichtete Steiner in drei wirkungsvolle Rituale, den Lebensaltern gemäß.

Am 1. Februar 1920 wurde die erste Sonntagshandlung für die Kinder gefeiert, als Inkarnationshilfe für dieses Alter. Der Weg der Handlung führt über die eben charakterisierten Schritte zum Ich: Die Schüler bekräftigen: Mein Ich will sich aufmachen, um den Geist des Alls, der in allem lebt, zu suchen.

Mit diesem Weg, seinen Stationen und Schwellen in unserem Alltag, Unterricht und Kultus wollen wir uns in der Tagung beschäftigen.

Mit freundlichen Grüßen,

*Elisabeth von Kugelgen*  
Für das Internationale Religionslehrer-Gremium

*Claus-Peter Röh*  
Für die Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft

### **Literatur zur Vorbereitung:**

Rudolf Steiner, GA 342, Vorträge und Kurse über christlich-religiöses Wirken, Vortrag vom 14. Juni.1921

Freitag, 5. Juni 2020

- 17.00 Uhr **Begrüßung**
- Einführung in das Thema**  
*Ingrid Rump, Magdalena Reinhard*
- 18.00 Uhr Grundsteinspruch von Rudolf Steiner
- 18.30 Uhr Abendpause
- 20.00 Uhr **Wandlungswege - Handlungswege zum Ich**  
*Elisabeth Spitzer*

Samstag, 6. Juni 2020

- 08.30 Uhr Opferfeier (deutsch)
- 09.30 Uhr **Evangeliens-Betrachtung**  
*Hildegard Blümmel*
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Arbeitsgruppen I
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 15.30 Uhr Gemeinsame Eurythmie mit Stefan Hasler
- 16.30 Uhr Pause
- 17.00 Uhr **Schwellen auf dem Weg**  
*Elisabeth von Kugelgen, Jolanda Kägi*
- 18.00 Uhr Abendpause
- 19.30 Uhr Arbeitsgruppen II

Sonntag, 7. Juni 2020

- 08.30 Uhr Opferfeier (niederländisch)
- 09.30 Uhr Arbeitsgruppen III
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Gegenwart und Ziel – Zur Doppelnatur des Ich**  
*Claus-Peter Röh*
- 12.00 Uhr Grundsteinspruch eurythmisch
- 12.30 Uhr Ende der Tagung